



Entfremdungsmuster in Liebesbeziehungen- Verstehen und aufbrechen

Eine Liebesbeziehung ist eine zentrale, emotionale Beziehung des Lebens. Eine Liebeserklärung « ich liebe Dich» verleiht Flügel und Hoffnung. Der Verlust des Liebesgefühls, einer sicheren Bindung, fehlende Zärtlichkeit und Sexualität lässt die Partner in der Beziehung emotional verhungern.

In Begegnungen entstehen Negativdynamiken von Angriff (Vorwürfe) versus Gegenangriff (Rechtfertigung, Ratschläge) oder Angriff versus Rückzug (Schweigen) oder Erstarrung (Denkblockade, Einfrieren) versus Flucht (sich entziehen).

Diese Dynamiken stürzen Paare in ihrem Begegnungsraum in das Erleben von Verzweiflung, Ohnmacht und Mutlosigkeit.

Wie gelingt es in Liebe und Sexualität wieder ein wohlwollendes Team zu werden und sich emotional zu unterstützen?

Im Kurs erleben Paare anhand von Theorieinputs, Kommunikations- und Körperübungen, dass es möglich ist, den verzweiferten Kreislauf der Entfremdungsmuster und Verletzungen in Beziehung und Sexualität zu verlassen.

Nähe und Verbundenheit erhalten Raum, Beziehung kann wieder als ein wundervolles Abenteuer erlebt werden.

Ich arbeite mit Methoden der Transaktionsanalyse, der emotionsfokussierten Paartherapie und dem Ansatz der sexuellen Gesundheit von Jean Yves Desjardins.

Wann: Freitag 19.04.2024 17.30 -21.00 Uhr; Samstag 21.04.2024 9.00 -15.30 Uhr

Wo: Hinterschloss 12, FL - 9488 Schellenberg

Kosten: 480 CHF pro Paar

Anmeldung: bis 05.04.2024 an patricia.matt@gmx.li

Leitung: Patricia Matt, Lehrende Transaktionsanalytikerin (TSTA-C), Klinische Sexologin, Paar- & Sexualtherapeutin

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Einzahlung der Rechnung dient als Anmeldebestätigung.